



*Dann Besonderen
auf des Spass.*

📍 PERU

Auf verborgenen Inkapfaden durch die Anden bis Machu Picchu

20 Tage Trekking zwischen schneebedeckten Gipfeln, Schluchten und Nebelwäldern

GRUPPENREISE 7-12 Reisende	AKTIVITÄTEN • Erlebnisreise • Wandern oder Trekking • Kanu/Kajak	ANFORDERUNGEN 3,5 von 5	REISECODE PER05
-------------------------------	---	----------------------------	--------------------

- ✓ Durch die Cordillera Blanca mit Alpamayo-Basislager: 4 Tage Santa Cruz Trek
- ✓ Nach Machu Picchu abseits des Touristenstroms: 5 Tage Choquequirao Trek
- ✓ Wildwasserfahrt: mit dem Schlauchboot in durch die Bergwelt bei Cusco
- ✓ Wanderung zum farbenprächtigen und wenig bekannten Palcoyo-Regenbogenberg

Die Reise im Überblick

Die perfekte Mischung aus Highlights, verborgenen Schätzen und Aktivitäten

An dieser Tour haben wir lange gefeilt, um Ihnen eine ideale Mischung aus Perus Highlights und einigen seiner versteckten Winkel zu bieten. Sie tauchen tief ein in die faszinierende Geschichte der Inka, genießen die prachtvolle Natur des Andenlandes und wandern über traumhafte Pfade in drei völlig unterschiedliche Bergregionen. Dank Ihrer eingespielten Begleitmannschaft können Sie sich während der beiden Trekkings auf einen Komfort der Extraklasse freuen. Für eine erfrischende Abwechslung sorgt ein Rafting-Ausflug durch die einmalige Bergwelt zwischen Cusco und den Titicacasee.

Der Santa Cruz Trek in der Cordillera Blanca am Fuße des Alpamayo

Ein Inlandsflug ins nördliche gelegene Huaraz bringt Sie mitten ins Herz einer der schönsten und noch wenig bekannten Wanderregionen der Anden. Der Santa Cruz Trek zählt mit seiner farbenfrohen Vegetation, bunten Lagunen und schneebedeckten Gipfeln zu den eindrucksvollsten Routen Südamerikas. Ihre Camps liegen spektakulär inmitten der Natur und eröffnen grandiose Blicke auf markante Berge wie den Alpamayo (5.947 m). Spätestens am höchsten Punkt, dem Pass Punta Union (4.750 m), lässt Sie das atemberaubende Bergpanorama alle Anstrengungen vergessen.

Trekking zur Festung von Choquequirao und weiter nach Machu Picchu

Fernab jeder Zivilisation wandern Sie durch tropische Nebelwälder bis zur versteckten Festung von Choquequirao. Wie Machu Picchu blieb auch sie den spanischen Eroberern jahrhundertlang verborgen und wird bis heute nur selten besucht. Denn die Ruinenanlage ist nur zu Fuß durch die tiefe Schlucht des Apurímac-Flusses erreichbar. Während die meisten Wanderer hier umkehren, setzen Sie Ihre Route fort: Über kaum bekannte Inkapfade wandern Sie weiter bis über den San Juan Pass (4.100 m), bis Sie schließlich Machu Picchu erreichen – den magischen Höhepunkt jeder Perureise.



Kartenskizze der Reiseroute (nicht maßstabsgetreu).

Reisedaten auf einen Blick

Reisecode	PER05
Reisedauer	20 Tage
Reiseland	Peru
Reiseart	Gruppenreise, 7–12 Reisende
Aktivitäten	Erlebnisreise, Wandern oder Trekking
Nebenaktivität	Kanu/Kajak
Unterkünfte	Hotels und Pensionen, Übernachtung in freier Natur
Anforderungen	3,5 von 5
Veranstalter	schulz aktiv reisen e.K.

Anforderungen: 3,5 von 5

- Gute Kondition und Trittsicherheit für mittelschwere bis teils anspruchsvolle Wanderungen mit Tagesrucksack (4-8 h täglich, max. +/- 1.300 Hm, technisch einfach)
- Maximal erreichte Höhe: ca. 4.900 m nach guter Akklimatisierung
- Beim Trekking wird ein Teil des Gepäcks von Maultieren transportiert. Wasser kann stets unterwegs aufgefüllt werden. Die Begleitmannschaft macht das Trekking zu einem sehr komfortablen Erlebnis.



Zeltlager am Fuße schneebedeckter 5.000er Gipfel



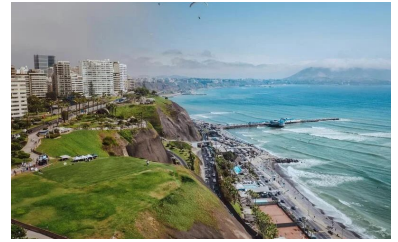
Ein Tag Rafting als Kontrastprogramm zu den Wanderungen

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise nach Lima

Je nach Airline starten Sie am Abend in Europa und erreichen Peru am Folgetag (Tag 2). In diesem Fall wählen Sie bitte einen Flug, der vor 8 Uhr in Lima landet. Alternativ können Sie einen Flug am frühen Morgen buchen, bei dem Sie noch am gleichen Tag (Tag 1) die Hauptstadt erreichen. Wenn Sie wünschen, dann buchen wir gerne für Sie eine Zusatznacht im Gruppenhotel und einen privaten Flughafentransfer (kostenpflichtig) hinzu.



2. Tag

Ankunft in Lima und Rundgang durch die Altstadt

Einst als Kolonialstadt gegründet, beherbergt Lima prachtvolle Kirchen und Herrenhäuser nach andalusischem Vorbild. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken Sie neben den bekannten Sehenswürdigkeiten auch einige versteckte Orte, wie die wohl kleinste Kirche der Welt und ein zu einem Supermarkt umfunktioniertes Theater. Nach dem Begrüßungsmittagessen checken Sie in Ihr Hotel ein. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Lohnenswert ist ein Spaziergang entlang der Pazifikküste.



Fahrt: 1,5 h; Spaziergang: 2-3 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. •
Mahlzeiten: Mittagessen

3. Tag

Flug in den Norden nach Huaraz und Gewöhnung an die Höhe

Nach dem Frühstück fliegen Sie in den Norden von Peru: nach Huaraz (3.050 m). Erfahrungen der letzten Reisegruppen haben gezeigt, dass ein Ruhetag ideal ist, um sich langsam an die Höhe zu gewöhnen. Daher können Sie den Nachmittag nutzen, um in Ruhe anzukommen. Wer möchte, macht mit dem Reiseleiter einen kleinen Rundgang durch die quirlige Bergstadt und sammelt erste Eindrücke von Peru außerhalb der Großstädte. Am Abend gehen Sie früh schlafen, um Energie für die anstehenden Tage zu sammeln.



Fahrt: ca. 2 h; Flug: ca. 1,5 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. •
Mahlzeiten: Frühstück

4. Tag**Tageswanderung zu einer Prä-Inka-Stätte bei Huaraz**

Heute brechen Sie zu Ihrer ersten Wanderung auf, die vor allem der Akklimatisierung dient. Gemütlich spazieren Sie unterhalb der Gipfel des Vallunaraju und des Ranrapalca entlang, die sich bis in Höhen von 5.500 und 6.000 Metern erheben. Gute zwei Stunden folgen Sie einem antiken Pfad bis zur Ausgrabungsstätte von Wilkawain. Hier besichtigen Sie einen über 1.000 Jahre alten Tempel der Wari-Kultur auf 3.400 Metern Höhe. Am Abend kehren Sie in Ihr Hotel zurück.



Fahrt: 1–2 h; Wanderung: 5–6 h, 11 km • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

5. Tag**Start des viertägigen Santa Cruz Treks**

Am frühen Morgen fahren Sie ins Dorf Cashapampa (2.900 m). Von hier bietet sich das erste Mal eine gute Aussicht auf Santa Cruz, ein großer pyramidenartiger Berg, welcher der Trekkingroute den Namen verlieh. Sie wandern entlang eines Flusses durch eine Schlucht, zwischen steil aufragenden Felswänden hindurch. Nach einem moderaten Anstieg geht das Tal in eine Graslandschaft über. Schließlich erreichen Sie Ihr erstes Nachtlager, das malerisch neben einem Fluss auf 3.750 m Höhe liegt.



Fahrt: ca. 3,5 h; Wanderung: ca. 3–4 h, 8 km, +850 Hm • Übernachtung im Zelt. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

6. Tag**Wanderung mit Blick zum Alpamayo und optionaler Aufstieg zum Basislager**

Heute wandern Sie im Tal weiter bergauf, während Sie die Aussicht auf die Zwillingsgipfel Quitaraju und den famosen Alpamayo genießen. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit, einen optionalen Abstecher zum Alpamayo-Basislager (4.250 m) zu machen, das malerisch an einer Gletscherlagune liegt. Bevor Sie Ihr Zeltcamp erreichen, passieren Sie zwei idyllisch gelegene Bergseen. Ihr Nachtlager (4.250 m) befindet sich am Fuße des Taulliraju, umgeben von weiteren schneebedeckten Anden-Gipfeln.



Wanderung: ca. 6 h (+1,5 h zum Basislager), 14 km, +500 Hm • Übernachtung im Zelt. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

7. Tag**Passüberquerung Punta Union (4.750 m)**

Sie erleben einen faszinierenden Sonnenaufgang am Fuße des Taullirajus (5830 m). Im Anschluss verlangt der Aufstieg zum Pass Punta Union (4.750 m) Ihre Kondition einiges ab. Oben angelangt werden Sie mit einem beeindruckenden Ausblick auf die umliegenden Gletscher, das Santa Cruz-Tal und den türkisblauen See Jutuncocha belohnt. Dann folgt der lange Abstieg, vorbei an zwei kleineren Seen und durch eine märchenhafte Landschaft. Schließlich erreichen Sie Ihr Camp im Paria-Tal (3.870 m).

Wanderung: ca. 8 h, 11 km, +500/-850 Hm • Übernachtung im Zelt • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

**8. Tag****Blick auf die Gipfel der Cordillera Blanca und Rückfahrt nach Huaraz**

Ländliche Idylle und Bauernhäuser kennzeichnen Ihren Abstieg in das Huaripampa-Tal. In der kleinen Siedlung Vaqueria wartet ein Bus auf Sie, der Sie zurück nach Huaraz bringt. Unterwegs halten Sie an einem Aussichtspunkt mit Blick auf die markanten Eisriesen der Cordillera Blanca: Huascaran, Huandoy, Pisco, Chacraraju und Yanapaccha. Am wunderschönen See Llanganuco machen Sie eine weitere kurze Pause, bevor Sie am Nachmittag in Huaraz ankommen.

Wanderung: ca. 5 h, 9 km; Fahrt: ca. 5 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

**9. Tag****Flug über Lima nach Cusco und Stadtrundgang**

Heute fliegen Sie von Huaraz über Lima nach Cusco. Nach dem Check-in in Ihrem Hotel im Stadtzentrum erkunden Sie die faszinierende Altstadt von Cusco bei einem ausgiebigen Spaziergang. Die Stadt war einst die Hauptstadt des Inkareichs. Nach dessen Fall bauten die Spanier Cusco zur Kolonialstadt um. Überall entdecken Sie Zeugnisse der Vergangenheit und bewundern die beeindruckende Verschmelzung von Kolonial- und Inkaarchitektur.

Fahrt: ca. 1 h; Flug: ca. 3 h; Spaziergang: 3-4 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad • Mahlzeiten: Frühstück



10. Tag**Erster Trekkingtag und Abstieg zum Fluss Apurimac**

Heute starten Sie Ihren fünftägigen Trek zur Festung von Choquequirao und weiter bis Machu Picchu. Auf der Fahrt zum Ausgangspunkt sehen Sie die imposanten Gletscherberge Salkantay, Pitusiray und Veronica. In Cachora (2.800 m) wird Ihr Hauptgepäck auf Maultiere verladen, bevor Sie zur Wanderung aufbrechen. Mit einem atemberaubenden Ausblick über das Apurimac-Tal steigen Sie hinab in eine der tiefsten Schluchten des Landes. Am Boden angekommen, übernachten Sie im Zelt auf 2.450 Metern Höhe.

Fahrt: ca. 5 h; Wanderung: ca. 7 h, 12 km, +100/-600 Hm • Übernachtung im Zelt. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen



(Foto: Johannes Wirtz)

11. Tag**Wanderung zur versteckten Anlage von Choquequirao**

Zum Sonnenaufgang nehmen Sie ein stärkendes Frühstück zu sich. Danach überqueren Sie den Fluss, der sich durch das Tal schlängelt. Auf der anderen Seite der Schlucht wandern Sie über steile Serpentinien hinauf bis Marampata. Mit Blick auf Choquequirao und die wunderschöne Berglandschaft genießen Sie ein leckeres Mittagsspicknick. Nachmittags wandern Sie auf einem fast ebenen Pfad bis zu Ihrem Camp, das in direkter Nähe zur Anlage von Choquequirao liegt.

Wanderung: ca. 8 h, 11 km, -260/+1.310 Hm • Übernachtung im Zelt. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen



(Foto: Johannes Wirtz)

12. Tag**Besuch der Festung von Choquequirao und Zeit für Erholung**

Heute haben Sie viel Zeit, die Ruinen von Choquequirao zu erkunden. Sie besichtigen sowohl bereits freigelegte und restaurierte Bereiche als auch stille Winkel, die noch unter dichter Vegetation verborgen sind. Nach dem Mittagessen wandern Sie weiter hinein in den üppigen Bergnebelwald. In Pinchaunuyoc (2.400 m) schlagen Sie Ihr Zeltlager auf alten Inkaterrassen auf. Bevor Sie sich schlafen legen, genießen Sie den Sonnenuntergang – vielleicht erspähen Sie einen am Himmel kreisenden Kondor.

Wanderung: ca. 3 h, +/-400 Hm • Übernachtung im Zelt. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen



(Foto: Johannes Wirtz)

13. Tag**Abseits der bekannten Pfade weiter nach Maizal**

Die meisten Wanderer treten nach Choquequirao den Rückweg auf gleicher Strecke an. Sie jedoch wandern in völliger Abgeschiedenheit weiter über noch wenig bekannte Inkapfade bis kurz vor Machu Picchu. Abermals steigen Sie in die tiefe Schlucht hinab und beginnen auf der anderen Seite mit dem Aufstieg. Die Vegetation ändert sich in eine urwaldähnliche Pflanzenwelt mit Moosen, Bromelien und bewachsenen Bäumen. Im Maizal erreichen Sie Ihr Lager mit bester Aussicht und beobachten den Sonnenuntergang.

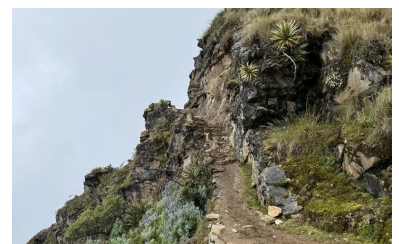


(Foto: Johannes Wirtz)

Wanderung: ca. 6 h, 10 km, +1.300/-900 Hm, (tiefster Punkt: 1.900 m) • Übernachtung im Zelt. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

14. Tag**Über den aussichtsreichen San-Juan-Pass bis nach Yanama**

Über einen Inkapfad geht es durch dichte Vegetation hinauf bis über die Baumgrenze zum aussichtsreichen San Juan-Pass (4.100 m): Hier oben genießen Sie einen atemberaubenden Blick auf die 5.000er-Gipfel der Vilcabamba-Gebirgskette – und Sie finden alte Schächte, die tief in den Berg hineinführen. Die Inkas nutzten die Minen, um Gold abzubauen. Nach dem Mittagsspicknick steigen Sie vom Berg hinab und erreichen das Dorf Yanama (3.800 m), wo Sie ein letztes Mal im Zeltlager übernachten.



(Foto: Johannes Wirtz)

Wanderung: ca. 7 h, 10 km, +1.100/-550 Hm • Übernachtung im Zelt. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

15. Tag**Von Yanama bis nach Aguas Calientes**

Nach dem Frühstück fahren Sie über den Yanama-Pass (4.670 m) bis zur Bahnstation Hidroelectrica. Von hier aus wandern Sie nach Machu Picchu. Wer müde ist, kann alternativ in den Zug steigen. Entlang der Gleise tauchen Sie immer weiter in die Subtropen ein. Der Pfad schlängelt sich ebenerdig durch die Urubamba-Schlucht, entlang eines tobenden Flusses und am Fuße von mächtigen Felswänden. Im Ort Aguas Calientes beziehen Sie Ihre Unterkunft.



Fahrt: ca. 6 h; Wanderung ca. 3 h, 10 km; Optionale Zugfahrt: ca. 1 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

16. Tag**Machu Picchu und Zugfahrt durchs Urubambatal nach Cusco**

Der Höhepunkt jeder Perureise ist ein Besuch von Machu Picchu. Ein Bus bringt Sie am frühen Morgen hinauf zur Ruinenanlage. Die verlorene Stadt, die erst 1911 wiederentdeckt wurde, ist einer der faszinierendsten Orte unserer Erde. Ein ausführlicher Rundgang bringt Ihnen die alte Inkastadt mit ihren Tempeln, Palästen, Brunnen und Terrassen näher. Anschließend fahren Sie mit dem Panoramazug und später mit dem Bus entlang eines Flusses durch das wilde Urubamba-Tal zurück nach Cusco.



Fahrt: ca. 4 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

17. Tag**Wildwasser-Rafting durch eine bezaubernde Bergwelt**

Am Vormittag verlassen Sie Cusco und fahren aufs Land zum Fluss von Cusipata. Nach einer Einweisung springen Sie in die Boote und starten Ihr abwechslungsreiches Abenteuer. Technische Vorkenntnisse sind nicht nötig und Ihr erfahrenes Begleitteam übernimmt die Steuerung. Im Anschluss beziehen Sie Ihre direkt am Fluss gelegene Lodge in Cusipata und genießen die umliegende Natur und Ruhe.



Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen, Lunchpaket

18. Tag**Wanderung zum farbenprächtigen Regenbogenberg und Rückfahrt nach Cusco**

Am Morgen brechen Sie zu einem besonderen Naturwunder auf. Gut akklimatisiert begeben Sie sich auf eine Wanderung ohne Höhenanstieg zum spektakulären Aussichtspunkt auf 4.900 Metern Höhe. Vor Ihnen liegt der in verschiedenen Farben gestreifte Palcoyo-Berg. Grund für die Farben sind verschiedene Mineralen und Metalle. Nach Ihrer Wanderung genießen Sie ein letztes Picknick inmitten einer surrealen Anden-Bergwelt. Anschließend fahren Sie nach Cusco zurück.



Fahrt: 5 h; Wanderung: ca. 3 h, 3,5 km • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen, Lunchpaket

19.–20. Tag**Rückflug von Cusco oder Start Ihrer Amazonas-Verlängerung**

Heute heißt es Abschied nehmen. Über Lima fliegen Sie zurück nach Europa, wo Sie am Folgetag landen. Wir empfehlen dringend mit Iberia zu fliegen, denn dann lässt sich der Inlandflug Cusco–Lima mit in die Buchung aufnehmen. Für alle, die noch länger in Peru bleiben möchten, empfehlen wir den Reisebaustein „Idyllische Urwald-Lodge in Puerto Maldonado“: Lassen Sie Ihre Reise entspannt ausklingen und lernen Sie den Amazonas kennen!

19. Tag: Mahlzeiten: Frühstück



Das zweite Trekking führt durch tropische Nebelwälder (Foto: Johannes Wirtz)



Höhepunkt jeder Perureise ist der Besuch der Zitadelle von Machu Picchu

Leistungen

Leistungen (ab Lima / an Cusco)

- 3 Inlandsflüge (Lima–Huaraz–Lima–Cusco)
- Alle Transfers laut Programm im Privatfahrzeug
- Panorama-Bahnfahrt von Machu Picchu nach Ollantaytambo
- 9 Übernachtungen in landestypischen 3-Sterne-Hotels, 1 Übernachtung in der Cuisipata River Lodge, jeweils im DZ/EZ mit DU/WC, 8 komfortable Übernachtungen im Zelt
- 16x Frühstück, 15x Mittag (2x als Lunchpaket), 10x Abendessen
- 4-tägiger Santa Cruz Trek, 5-tägiger Choquequirau Trek, 2 Wanderungen, und ganztägiges Wildwasserrafting
- Begleitmannschaft beim Trekking (Koch, lokale Guides, Maultiere, Sicherheitspferd)
- Stellung der Ausrüstung beim Trekking (Kuppelzelt, Isomatte, Toilettenzelt) Ein Schlafsack mit Komfortbereich bis –5 °C ist mitzubringen (optional gegen Gebühr ausleihbar).
- Sicherheitsausrüstung beim Trekking: Erste-Hilfe-Set, Sauerstoffflasche, Satellitentelefon
- Machu Picchu-Ticket
- Gebühren und Eintritte lt. Programm
- Einheimische, Deutsch sprechende Reiseleitung Tag 2 bis 18 (Ausnahme bei 4-6 Teilnehmern: Englisch sprechende Reiseleitung an den Tagen 3-8)

Zusätzlich buchbare Leistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 440 EUR
Hotel und Zelt
- Einzelzeltzuschlag: 150 EUR
- Rail&Fly ab allen deutschen Bahnhöfen (2. Klasse): 90 EUR
Bei Reisetterminen ab 01.11.2026: 95 EUR
- Internationaler Flug nach Lima und von Cusco
- Zusatznacht in Lima inkl. Frühstück und Flughafentransfer
Doppelzimmer: 120 EUR pro Person, Einzelzimmer: 170 EUR pro Person
- Zusatznacht in Cusco inkl. Frühstück
Doppelzimmer: 170 EUR pro Person, Einzelzimmer: 110 EUR pro Person
- Flughafentransfer in Cusco: 30 EUR
Preis pro Fahrzeug

Zusätzliche Ausgaben vor Ort

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Reisetermine, Preise, Einzelzimmerzuschläge und die Verfügbarkeit ändern sich laufend und sind deshalb nicht Teil dieses Dokuments. Den tagesaktuellen Stand finden Sie auf der Reiseseite. schulz-aktiv-reisen.de/reise/per05/

Ihre Reiseleitung



José Soldevila

Der begeisterte Naturliebhaber und Outdoorsportler, auch liebevoll Pepe Negro genannt, ist seit 1992 als Reiseleiter tätig. Als exzellenter Unterhalter bringt er einen immensen Erfahrungsschatz mit. Tauchen Sie mit Pepe tief ein in das Reich der Inka und lauschen Sie seinen Erzählungen über Kultur, Botanik und Kulinarik. Es gibt kaum eine Region im Land, die er nicht wie seine eigene Westentasche kennt. In Lima geboren, verließ er die Stadt für den Wassersport und seine Liebe zur Natur. Zunächst lernte er Surfen und Tauchen, dann zog er in die Berge und entdeckte beim Trekking und Radfahren seine Leidenschaft fürs Reisen. Heute lebt er mit seiner Familie zusammen in Cusco.

Seine Lebensphilosophie wurde maßgeblich von dem bekannten Kajakfahrer Tony Ugarte beeinflusst. Arbeit und Freizeit miteinander in Einklang zu bringen und dabei immer die positiven Seiten des Lebens zu sehen, ist der beste Weg sein Glück zu finden.

Pepe ist voller Überraschungen. Lassen Sie sich von seiner Begeisterung anstecken – er erwartet Sie bereits!



Judy Huancahuire

Ich bin in Arequipa geboren, am Fuße des Vulkans Misti. In Arequipa habe ich Tourismus studiert, bevor es mich selbst in die weite Welt zog: über zwei Jahre lebte ich in Deutschland und lernte dort die Sprache. Als Reiseleiterin liebe ich es die Naturphilosophie und die Kultur der Inkas zu zeigen. Mein Vater war ein bekannter Schamane aus Apurimac, was übersetzt „Der Berg spricht“ bedeutet. Somit habe ich schon von klein auf einen tiefen Bezug zu den Bergen und der heimischen Pflanzenwelt. Hier kenne ich mich besonders gut aus, habe die Vulkane im Süden Perus und einige Gletscher bestiegen. Ich liebe und respektiere die Berge!

Die Mythologie und Kultur Perus trage ich tief in meinem Herzen. Daher möchte ich Ihnen, meinen Gästen, mein Land aus der Perspektive der Einheimischen zeigen und Ihnen die peruanische Weltanschauung vermitteln.

Ich freue mich schon sehr auf eine spannende Entdeckungsreise mit Ihnen.

Feedback unserer Reisegäste

Der überaus engagierte Reiseleiter hat diese tolle Reise für uns zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Die Stadtführung in Lima mit Erika (lokaler Guide) war ein sehr guter Start, um schon einen guten Einblick in die Geschichte von Peru zu erhalten. Traumhafte Landschaften, historische Stätten, körperlich anspruchsvolle Wanderungen und das Erleben der Kultur und Menschen vor Ort haben uns unglaublich beeindruckt. Die durchaus fordernden Outdoor Erlebnisse wurden durch eine super Verpflegung und das rundum sorglos Paket mit Köchen, Treibern + Mulis, lokalen Guides und den Reiseleiter Jose im Besonderen, optimal begleitet und so zu einem Erlebnis, von dem wir noch lange und begeistert berichten werden.

“

”

M. Eilers & P. Köhler (Oktober 2025)

Die Tour hat meine Erwartungen absolut übertroffen! Insbesondere der perfekte, unglaublich engagierter Reiseleiter José, der sein Land und Arbeit mit Menschen liebt hat mir gefallen! Zudem die tolle Gruppe und das Reiseland! Alles in allem ein absoluter Glücksfall!

D. Schuh

Die Reise war ganz fantastisch, es hat uns sehr, sehr gut gefallen, sind mehr als zufrieden, alle unsere Wünsche wurden erfüllt, es war ein tolles Erlebnis. Perfekte Organisation, Pepe war der beste Reiseleiter, den man sich wünschen kann: hat uns mit seiner Fröhlichkeit angesteckt und motiviert sowie stets für eine max. Betreuung der Reisegruppe gesorgt !! Die Teilnehmerzahl war optimal und hatte sicherlich wesentlichen Anteil an der Qualität der Reise. Der Reiseverlauf ist sehr gut abgestimmt: abwechslungsreiche Erlebnisse, herausfordernde Touren mit guter Akklimatisation gepaart mit ausreichenden Erholungsphasen, ausgezeichnete Verpflegung und Unterbringung, perfekte Logistik. Eine Reise, welche man allen empfehlen kann, welche nah an den Menschen und der Natur sein wollen und dabei etwas Anstrengung suchen - ein echtes Abenteuer!

Familie Schwarz



Bei den Trekkings wird Ihr Hauptgepäck von Maultieren transportiert



Campen in den Nebelwäldern bei Machu Picchu (Foto: Johannes Wirtz)

Hinweise zur Reise

Teilnehmerzahl

mind. 7 bis max. 12 Reisende

Absage bei Nichterreichen der
Mindestteilnehmerzahl bis 28 Tage
vor Reisebeginn vorbehalten.

Veranstalter

schulz aktiv reisen e.K.

Stand der Reiseinformationen

13.08.2026. Maßgeblich ist die
jeweils aktuelle Ausschreibung
unter [schulz-aktiv-
reisen.de/reise/per05/](https://schulz-aktiv-reisen.de/reise/per05/)

Einreisebestimmungen

Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsbürger:

- **Visum:** Nicht erforderlich bei touristischem Aufenthalt bis zu 90 Tagen.
- **Reisepass:** Muss min. sechs Monate bei Einreise gültig sein.
- **Besonderheiten:** Nachweis der Wiederausreise (Rückflug- oder Weiterreiseticket).
- **Versicherung:** Es empfiehlt sich eine spanische (bzw. englische) Übersetzung der Auslandsrankenversicherung mitzuführen. Diese erhalten Sie auf Nachfrage frei zur Verfügung gestellt von Ihrer Versicherung. Das Schriftstück (oder Kopie) verstauen Sie idealerweise in Ihrem Handgepäck.
- **Impfung:** Eine Auffrischung der Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender werden empfohlen, sind aber nicht verpflichtend.

Sie besitzen eine andere Staatsbürgerschaft als die oben genannten? Bei Ihrer Reisebuchung werden Sie über abweichende Bedingungen informiert.

Kleingruppenzuschlag (4-6 Teilnehmer):

Mit einem Kleingruppenzuschlag von 250 EUR garantieren wir diese Reise bereits ab 4 Teilnehmern. In diesem Fall greift ebenfalls unsere nachfolgende Kleingruppenregelung.

Kleingruppenregelung (4-6 Teilnehmer):

In der Cordillera Blanca (Tag 3-8) werden Sie mit einem englischsprachigen Reiseleiter unterwegs sein. Die Stadtführung in Lima (Tag 2) und der zweite Reisetil ab Cusco (Tag 9-18) findet mit einem deutschsprachigen Reiseleiter statt.

Besuch von Machu Picchu

Machu Picchu-Tickets können schon Monate im Voraus ausgebucht sein. Es kann daher vorkommen, dass wir für Sie abweichend von der Gruppe einen anderen Rundweg mit englischsprachigem Guide buchen müssen. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Wir sind gern für Sie da



PERSÖNLICHE REISEBERATUNG DURCH:

Johannes Wirtz

Telefon: +49 (0) 30 20005875

E-Mail: johannes.wirtz@schulz-aktiv-reisen.de

Aktuelle Termine, Preise und freie Plätze

Reisetermine, Preise, Einzelzimmerzuschläge und die Verfügbarkeit ändern sich laufend und sind deshalb nicht Teil dieses Dokuments. Den tagesaktuellen Stand finden Sie auf der Reiseseite.

schulz-aktiv-reisen.de/reise/per05/

Dieses PDF weiterleiten (Link öffnet immer die aktuelle Fassung):
schulz-aktiv-reisen.de/reise/per05/pdf/



Reisesite mit Terminen
und Preisen

schulz aktiv reisen

Bautzner Str. 39
01099 Dresden
Telefon: +49 351 266255
info@schulz-aktiv-reisen.de
schulz-aktiv-reisen.de

Öffnungszeiten

Mo–Fr 10–13 & 14–17 Uhr

schulz aktiv reisen ist ein Reiseveranstalter für
Natur- und Erlebnisreisen in kleinen Gruppen
weltweit



*Dann Besonderen
auf des Spant.*

Impressum und rechtliche Hinweise. Anbieter dieser Reise und verantwortlich für den Inhalt ist die schulz aktiv reisen, Bautzner Str. 39, 01099 Dresden. Das vollständige Impressum finden Sie unter schulz-aktiv-reisen.de/impressum/, die Datenschutzerklärung unter schulz-aktiv-reisen.de/datenschutz/ und die Allgemeinen Reisebedingungen unter schulz-aktiv-reisen.de/arb/.

Alle Angaben entsprechen dem Stand vom 13.08.2026 und dienen der Information; sie sind kein verbindliches Angebot. Änderungen des Reiseverlaufs aus wetterbedingten, organisatorischen oder örtlichen Gründen bleiben vorbehalten. Maßgeblich für eine Buchung ist ausschließlich die jeweils aktuelle Reiseausschreibung unter schulz-aktiv-reisen.de/reise/per05/. Bildnachweis: schulz aktiv reisen, sofern nicht anders angegeben. Kartenskizze nicht maßstabsgetreu.